

# Inhaltsverzeichnis für 1929

Artikel	Nr.	Artikel	Nr.	Artikel	Nr.
Der Verband muß stehen! (Gedicht)	1	Warum Sozialversicherung?	33	Schlussswort zu den Kapuzinerpredigten von Münchner	58
Technische Jahreschau	1	Tagesordnung zum 14. Verbandstag	34	Meisterhütchen	58
Wirtschaftspolitische Jahresrückblick	1	Anträge zum 14. Verbandstag	34	Berliner Zeitungen und Zeitschriften	58
Sozialpolitische Jahresrückblick	1	Wahlordnung für die Wahlen zum Verbandstag	34	Vom neuen Tarifvertrag für das italienische Buch-	58
Arbeitskämpfe oder Arbeitsgemeinschaft?	2, 3	Tagesordnung zur Gaulehrlingsleiterkonferenz	34	druckgewerbe	58
Die Bedeutung der Gewerkschaftsarbeit	2	Zum Weisfeierabend der Arbeit	35	Internationales Jugend-Zusammentreffen	59
Demokratie und Gewerkschaften	2	Arbeitschaft und Staatsgebante	35	Das Berufsausbildungsgelehr	59, 60,
Bildungsinflation	3	Zum Verbandstag:		Einiges Prinzipielles über „Bildung“	60
Jahresbericht des Internationalen Buchdruckerfret-	3	Manteltariffragen	36	Erwerbslosigkeit und Kapitalbeschaffung	61
ariats über 1927	4	Zur Invalidenunterstützung	36, 41, 46,	Lehrlingsleiterkonferenz und Zweiter Jungbuchdrucker-	61
Amerikanische Lohn- und Arbeitsprobleme	4	Die Mitgliedschaft in Werkspor- und bürgerlichen	41	tag des Gaues Ostpreußen	61
Arbeitschaft und Reparationen	5	Vereinen	41	Lehrlingsleiterkonferenz des Gaues Schleswig-Holstein	62
Soziallasten und Wirtschaft	6	Revision der Votalschlüsse	41	Arbeiterbildung und Gewerkschaften	62
Rationalisierung	6	Zur Organisationsverfassung	46	Technik des Wissens	62
Reparationsproblem und Arbeitschaft	7	Zur Industrieverbandfrage	46	Das Johannisfest der Schlesier	62
Neujahrstarkenschau 1929	7	Lohntarif und Lehrlingsfragen	46	Berliner Unternehmerbrutalität	63
Schaffen hohe Löhne teures Geld?	8	Zur Frage der Votalschlüsse	46	Verfassungstag und Gewerkschaften	64
Kalenderchau 1929	8	Werkspor-, bürgerlicher Sport, Arbeitersport	46,	Zehn Jahre Deutsche Reichsverfassung	64
Zur Entwicklung des Buchdruckgewerbes im Lichte der	9	Allgemeines	48	Wirtschaftsdemokratie, Unternehmer und Kapitalismus	64
berufsgenossenschaftlichen Statistik	9	Arbeitszeit und Arbeitslosigkeit	48	Konzentrierter Unternehmerangriff gegen die Arbeiter-	64
Stärke und Aufbau der Presse in Sowjetrußland	9	Invalidenunterstützung — Gauerteilung — In-	48	verfängerung	64
Kapitalbildung von unten	10	dustrieverband — Ein vergessener Antrag	48	Sechzigjähriges Bestehen des Deutschen Buchdrucker-	65
„Moderne“ Sechsmaschinen?	10	Zur Beitragsfrage der Kriegsteilnehmer	48	vereins	65
Zu 100 Proj. organisiert!	10	Kandglößen eines Invaliden	48	Noch einmal die Ferienfrage	65
Kongress der russischen Gewerkschaften	10	Zu den 350-Anträgen	50	Fünfter Sachsentag der Stereotypen- und Galvano-	65
Aufruf zu den Neuwahlen der Betriebsvertretungen	10	Sind die Kriegsteilnehmer begehrt?	50	plastiker	65
im Jahre 1929	11	Iber die „bürgerliche Turn- und Sportbewegung“	51	Zweiter Jungbuchdruckerstag des Gaues Oberhhein	65
Schlichtungs- oder Rechtsprechungstriebe?	11	Lehrlingsleiterkonferenz des Gaues Mecklenburg-	51	Jum Kampf um die Arbeitslosenversicherung	66
Arbeitsgemeinschaft?	12	Lübeck	56	Jugendnot durch Erwerbslosigkeit	66
Tiefdruckausstellung in Hannover	12	50 Jahre Ortsverein Saalfeld a. d. S.	36	Vierter Nordwestdeutscher Druckertag	66
Rentabilität des deutschen Aktienkapitals	13	Den „Bündlern“ ins Stammbuch	37,	Wer ist gebildet?	66
Der Jahresabschluss eines Buchdruckers	13	Die Frühstückspause eine hygienische Notwendigkeit	37	Gewerbeschler aus der Arbeitschaft	66
Rückbildung des Lohntarifs	14	„Wer wagt mit?“	37	Schutzkürzerische Verlegenheiten	66
Dritte Handwerkerkonferenz	14	Quellen der Teuerung	37	Was für Wahl?	67
Reichs-Invalidenversicherung und Gewerkschaften	15	Christliche Agitationsflügen	38	Zur Arbeitslosenfrage	67,
Zur Lohnverhandlung	15	ADGB, und kommunistischer Hauptpsch	38	Irriümer auf Unternehmerseite	68
Wilhelm Kayser †	15	Reaktionäre Bedrohung der Sozialversicherung	39	25 Jahre Ortsverein Braunsberg (Ostpr.)	68
Geschäftsergebnisse im Druck- und Verlagsgewerbe	16	Gau Oberhein	39	Gewerkschaftliche Bildungsarbeit in Abendkursen	68
Wilhelm Kayfers Bestattung	16	Gau Nordhein	39	Ergebnisse der amtlichen Tarifstatistik	68
Noch ein Jahresabschluss eines Buchdruckers	16	60 Jahre Ortsverein Weisenfels a. d. S.	39	Unternehmerstänkere gegen die Krankenversicherung	68
Generalversammlungsergebnisse	16	Zu den Buchdruckerjüngertagen	40	Reklamekongreß und Reklamechau	69
Zur Reichs-Unfallverhütungswache	17	Arbeitererfolg ist Klassenkampf	40	Gewerkschaften und Kartelle	69
Unfallgefahren und Unfallkosten im Buchdruckgewerbe	17	Das papierene Zeitalter	40	Der Deutsche Krankentag	69
Mängel bei der Betriebshygiene	17	Gau Ober	41	Das Transferproblem	69
Gute Betriebsicherheit durch gute Beleuchtung	17	Zur „Existenzberechtigung“ des Gutenbergsbundes	41	Zur Preisbildung für Druckpapier	70
Krankenbehandlung und Berufssicherung in der Unfall-	17	Gau Thüringen	42	Verfring — Gehilfe — Ausbildung	70
versicherung	17	Gau Hannover	42	60 Jahre Ortsverein Königsberg	71
Wann liegt ein Betriebsunfall vor?	17	60 Jahre Ortsverein Göttingen	43	Schlesischer Druckertag	71
Erweiterung der Unfallversicherung	17	Gau Mecklenburg-Lübeck	43	Probleme der Rationalisierung	72
Zur gewerblichen Lage	18	Karl Engelbrecht †	43	Jum Kampf um die Arbeitslosenversicherung	72
Internationale Unfallverhütung	18	Unser Verband im Jahre 1928	44,	Gründe für Offenlegung der Steuerlisten	72
Kontrollursachen im Buchdruckgewerbe	19	Gau Mittelrhein	44	Erhöhte Rentabilität des deutschen Aktienkapitals	73
Herr „Diogenes“ Dahms berichtigt	19	Unfallgefahren und Rationalisierung	44	Internationale Bedeutung des deutschen Lohnniveaus	73
Lohnmotiv oder Profitmotiv?	19	Karl Engelbrechts letzter Weg	45	Groß- oder Kleinverteilung	73
Die neue Handwerkerkonferenz	19	Sechster Mitteldeutscher Buchdrucker-Sängertag	45	Allgemeinverbindlichkeit des Lohntarifs für das	74
Zu den Lohnverhandlungen	20	Dritter Schlesischer Buchdrucker-Sängertag	45	Schriftgießereigewerbe	74
„Rentabilität des Aktienkapitals im Buchdruck“	20	Buchdrucker-Sängertag in Münster i. W.	45	Gau Rheinland-Westfalen	74
Her mit dem Kulturlohn!	20	Die Sparten im Jahre 1928	46,	Gau An der Saale	75
Buchdruckerbilanzen	20	30 Jahre Zentralkommission der Stereotypen- und	46	Vom Besäffler Dittak zum Youngplan	76
Lohn und Familie	20	Galvanoplastiker	46	Der europäische Lebensstandard	76
Hoher Zinsfuß und Arbeitslosigkeit	20	Jungbuchdruckerstag in Bremen	47	Der Kampf um die Arbeitslosenversicherung	77
Jugend und Alter in der Gewerkschaftsbewegung	21	Dritter Süddeutscher Buchdrucker-Sängertag	47	Erwerbslosenshuk in der Vorkriegszeit	77
Der Gaulehrlingsleiter	21	Normalisierte Schnellpressen	47	Gewerbepolitische Marginalien:	
Kapitalistische Wirtschaftsführung	21	Reichssteuer und Massenbelastung	47	I. Gesamtwirtschaft und Buchdruckgewerbe	78
Zum Ergebnis der Lohnverhandlungen	22	Ein gewerkschaftliches internationales Wirtschafts-	47	II. Sozialpolitisch und Buchdruckgewerbe	80
Arbeitschaft und Arbeitsrecht	22	programm	47	III. Die kritische tarifliche Lage	82
Zum Tag des Buches	23	Freie Lohnvereinbarung für das Schriftgießerei-	47	Unternehmerparade in Düsseldorf	78
Die Buchdrucker und das Buch:		gewerbe	48	Die Konzentrationsbewegung in der deutschen Wirt-	78
Das Buchdruckgewerbe und das Buch	23	Der Youngplan und die Gewerkschaften	48	schaft.	78
Die Schriftgießer und das Buch	23	Den Spartenkongressen zum Geleit	48	Das Problem der deutschen Kapitalversorgung	78
Die Handwerker und das Buch	23	Zur Gaulehrlingsleiterkonferenz	49	Erstes schlesisches Handwerkerfesten	78
Die Maschinensetzer und das Buch	23	Prinzipalselbstigeichtermacher	49	25 Jahre Leipziger Korrektorenverein	78
Die Korrektoren und das Buch	23	Verbandstagsarbeit einst und jetzt	49	An alle Handwerker!	79
Die Stereotypen- und das Buch	23	Zur Geschichte der Frankfurter Buchmessen	49	Steigende Produktion — steigende Arbeitslosigkeit	79
Die Drucker und das Buch	23	Dritter Thüringer Korrektorentag	49	Produktionspolitik und Menschenökonomie	79
Bücherpreise und Buchdruckgewerbe	23	25 Jahre Ortsverein Herford	49	Lehrlingsleiter- und Fachauschuffkonferenz des Gaues	79
Buchgemeinschaften und Buchkultur	23	Dem Verbandstag in Frankfurt a. M. zum Gruß!	50	Thüringen	80
Die Gewerkschaft und das Buch	23	Aus der Geschichte der Frankfurter Buchdrucker	50	Eine Krielenbank	80
Lohntarif ab 1. April 1929	24	Zum Johannisfest (Gedicht)	50	Die Reform der Arbeitslosenversicherung	81
Rückblick auf die Lohnverhandlungen	24	Aus der Frankfurter Gewerkschaftsbewegung	50	Gau Württemberg	81
Der „Jungbuchdrucker“ und wir	24	Frankfurt a. M. als Druckstadt	50	60 Jahre Ortsverein Elberfeld	81
Zur Lehrlingsleiterfrage	24	60 Jahre Ortsverein Röhren	50	Rationalisierung und Arbeitslosenversicherung	82
Gewerkschaftliche Jugendleiterkonferenz	24	Der 14. ordentliche Verbandstag in Frankfurt	51, 52,	Gewerkschaften und Volksbegehren	83
Warum Spartenvereine?	24	am Main	53	Gau Dresden	83
Der Abschluß der Arbeiterbank	24	Gaulehrlingsleiterkonferenz	51	Youngplan, Finanzpolitik, Steuerreform	83
Das Kernproblem der Wirtschaft	24	Zum Kongress der Schriftgießer	52	Gewerbegeschichtliche Tagung	84
Wir leben an Vorrat	24	Die Rentabilität der Arbeit	52	Neuere Beobachtungen über die Hygiene in Tief-	84
Verbandsdenkmal für unsre Invaliden	25	Zur Ferienfrage	53	druckereien	84
Schont unsre Alten!	25	Verlauf und Ergebnisse der Spartenkongresse:		Schuk der Gewerkschaftseinheit!	85
Jung und alt	25	Vierte Handwerker-Vorstände-Konferenz	54	Die deutschen freien Gewerkschaften im Jahre 1928	85
Neues Werden!	26	Sechster Maschinensetzerkongreß	54	Jugend und Gewerkschaften	85
Normung im Geherjaal	26	Siebenter Deutscher Korrektorentag	54	25 Jahre Ortsverein Biebrich	85
Die Finanzlage der Arbeitsvermittlung und Arbeits-	26	Neunter Delegiertentag der Stereotypen- und Gal-	54	Internationale Demokratie	85
losenversicherung	26	vanoplastiker	54	Internationale soziale Bewegung	85
Internationaler Arbeiterhuk	26	Neunter Deutscher Druckerkongreß	54	Gau Frankfurt-Hessen	86
Bundesausschuffung des ADGB, 27, 28, 29, 63, 97,	27	60 Jahre Ortsverein Liegnitz	54	Wettbewerf für Normendruckmaschinen	86
Gegen die kommunistischen Gewerkschaftsfeinde	28	Der Deutsche Buchdrucker-Verein als Grenzwachter der	54	Zur Preisgestaltung im Buchdruckgewerbe	87
Reparationsbelastung der Reichsbahn	28	Lohnfrage	55	Die Umgestaltung der Arbeitslosenversicherung	88
Den Kommunisten ins Stammbuch	29, 30,	Kapuzinerpredigten von Münchner Meisterhütchen	55	Arbeitslosigkeit und Arbeitszeit	88, 89,
Tarifliche Ferien	30	Eine Bilanz der deutschen Wirtschaft	55	Die Tagung der Gesellschaft für Soziale Reform	88
Zum Solinger Konflikt	30	Rückschau und Ausblick	56	Abwehrkampf der österreichischen Arbeiterchaft	88
Zur Spartenfrage	31	Frankfurter Verbandstags- und Spartenendruckachen	56	Jahresbericht des Internationalen Buchdrucker-	89
Aufwurf der Gewerkschaften zur Weisfeier	32	„Wirtschaftspolitik im Rahmen des demokratischen	56	sekretariats über 1928	89
Gau Bayern	32	Gegenwartszustates“	56	Grabdenkmalsweihe für Joseph Seih	89
Gau Danzig	32	Sechster Deutscher Schriftgießerkongreß	56	Leopold Sonnemann. Zu seinem 20. Todestag	89
Vaperischer Stereotypertag	32	60 Jahre Ortsverein Hamm	57	60 Jahre Mitgliedschaft Weihen	89
Gau Schleswig-Holstein	33	Vierter Niederschlesischer Druckertag	57	100 Jahre „Typographia“ Augsburg	90
Christliche Agitationsflügen	33		57	25 Jahre Bayerischer Korrektorenverein	90
Tätigkeitsbericht eines Fachauschuffes	33		57		
Bedeutung der Staatsausgaben	33		57		

Positionen im sozialen Befreiungskampf	91
Kritisches zur Arbeitslosenversicherung	91
Die internationale Bekämpfung der Arbeitslosigkeit	91
Gewerkschaften und Gemeindefürsorge	92
Bildet auch selbst!	92
Arbeitslosennot als Gefahr für Staat und Wirtschaft	93
Das falsche System	93
Beschleunigte Kapitalbildung oder Überprofite?	93
Kritik den Steuerabzug	93
Kritiker eines Generalsekretärs	94
Arbeitslosigkeit und Überstunden	95
Meisterkurse Leipzig	95
50 Jahre „Gutenberg“ Halle a. d. S.	95
Arbeitslosennot als Gefahr für Staat und Wirtschaft	96
Arbeitslosenfrage — Rationalisierung	96
Die Arbeitslosigkeit	96
Zur Arbeitslosennot	96
Mehr Strenge!	96
Behauerliche Folgen eines Verbandstagsbeschlusses	96
Zur Entwicklung des Tarifvertragswesens	96
Jahreskongress der amerikanischen Gewerkschaften	97
Zur Arbeiterfrage in Polen	97
Der Tropfen auf den heißen Stein	98
Zur wirtschafts- und sozialpolitischen Lage im Buchdruckgewerbe	99, 100, 101, 103
Die Arbeitslosigkeit im Buchdruckgewerbe	99
Zur Arbeitslosigkeit	99
Private und öffentliche Korruption in der Wirtschaft	100
Wirtschaftliche Überfremdung	100
Der amerikanische Umchwung	100
Ein Mahnwort zur rechten Zeit	100
Gewerkschaften innerhalb der Arbeitszeit	100
Freigewerkschaftliche Warnung vor Katastrophenpolitik	101
Unbegründeter Wirtschaftspessimismus	101
Zur Tiefdruckfrage	101
Die Meisterkurse	101
Auseinanderlegungen zwischen Redakteuren und Buchdruckern	101
Der Kampf um die Krankenversicherungsreform	101
Eine internationale Buchgewerkschaft	102
Der unsichtbare Arbeitslohn	102
Rationelle Lager- und Geldwirtschaft	102
Grenzen der Sozialpolitik	103
Wirtschaftspolitische Rückblick	104
Die Sozialpolitik im Jahre 1929	104

**Sozialpolitik und bürgerliches Recht**

Das Armenrecht	3
Was kostet ein Prozeß?	3
Neuregelung der Kurzarbeiterunterstützung	9
Lohnsteuererstattungen für 1928	9
Arbeitslosenunterstützung bei berufsunfähiger Arbeitslosigkeit	11
Die Gesundheitsfürsorge in der Invalidenversicherung	11
Die staatliche Invalidenrente	11
Das geplante Arbeitsbeschäftigungsgesetz	15
Alters- und Hinterbliebenen-Zusicherungen für Reichs- und Staatsangehörige	21
Zufällige Altersvorsorge der Arbeiter bei den Reichs- und Länderverwaltungen	21
Weiterer Ausbau der Kranksicherungsunterstützung	21
Herabsetzung der Wartezeit in der Angestelltenversicherung	21
Rückgelddanspruch für 60 Jahre alte langfristige Arbeitslose	28
Invalidenrente oder Ruhezgeld der Angestelltenversicherung	28
Gesundheitsfürsorge in der versicherten Bevölkerung	48
Der Geschäftsbericht des Reichsversicherungsamts für das Jahr 1928	48
Entschuldigungsverpflichtige Berufsstrafen	59
Keine Kürzung der Invalidenrente bei Eintritt des 65. Lebensjahres	59
Geringe Verbesserung der Rentenberechnung in der Reichsinvalidenversicherung	61
Die Invalidenversicherung besteht bis zur Beendigung des Arbeitsvertrages, nicht nur bis zum Ende der tatsächlichen Beschäftigung	61
Ausbau der Familienhilfe, die notwendige Reform der Krankenversicherung	61
Einsparungen in der Kranksicherungsunterstützung	67
Weiterer Ausbau der Familienhilfe	67
Die Angestelltenversicherung im Jahre 1928	67
Deinstitution unehelicher Kinder — Annahme an Kindes Statt	73
Rom Hinder und Verlieren	78
Versicherungspflichtgrenze — Beitragsklassen — Aufrechterhaltung der Anwartschaft in der Angestelltenversicherung	73
Erhöhte Leistungen in der Invalidenversicherung	78
Leistungen auf Grund der Reichsversicherungsbeitrag	88
Versorgungsberechtigte Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene in Deutschland	88
Sozialrenten und Einkommensteuer	88
Reform der Krankenversicherung	94
Wie erhalte ich das Armenrecht?	94
Das Vormundschaftswesen	103

**Das Genossenschaftswesen**

Die Konsumgenossenschaftliche Bewegung im Dienst am Volke	1
Praktische Wirtschaftsweisen der Konsumgenossenschaften	10
Die Entwicklung genossenschaftlicher Spargroschen zum volkswirtschaftlichen Betriebskapital	10
Alte und neue Wirtschaftsweisen	25
Das genossenschaftliche Versicherungsweisen	25
Das Betriebskapital der deutschen Konsumgenossenschaften	40
Die genossenschaftlichen Verbandsorganisationen in Deutschland	40
Die internationale Genossenschaftsbewegung — ein neues Wirtschaftsfundament	40
Die Konsumgenossenschaftliche Wirtschaftsbewegung Deutschlands steht nicht still	50
Steuerwillkür gegen die Konsumgenossenschaften	74
Monopole und Konsumgenossenschaften	74
Politik, Wirtschaft und Genossenschaften	74

Gewerkschaften und Konsumgenossenschaften	91
Die Entwicklung der genossenschaftlichen Eigenproduktion	93
Genossenschaftlich konzentrierte Wirtschaft	93
Mittelstuf an der Wirtschaft	87
Genossenschaftliche Rationalisierung	95
Konsumgenossenschaftliche Entwicklungstendenzen in England	95
Bereinsparung der Wirtschaft	103
Der finanzielle Ruhezsetzt bei den Konsumgenossenschaften	103

**Für die Betriebsrätepraxis**

Neue Ziele	6
Neun Jahre Betriebsräte	6
Aufzeichnungen der Betriebsratsmitglieder	6
Betriebsauswahlgewahlen	6
Notizen bei Vierteljahrsberichten	6
Beachtet die sanitären Bestimmungen!	6
Entlassung und Arbeitslosenunterstützung	6, 15
§ 124a der Gewerbeordnung und Betriebsratsmitglieder	6
Neuwahlen der Betriebsvertretungen	15
Schutz der Arbeiter, die eine Betriebsratswahl betreiben	15
Vorschlagslisten für die Betriebsratswahl	15
Nachteile Folgen bei mangelhaften Betriebsratswahlen	15
Reichs-Unfallverhütungs-Wache und Betriebsräte	15
Vermeidung hoher Gerichtskosten	15
Zur Bestellung des Wahlvorstandes	22
Die Bedeutung des Wahlvorstandes	22
Die Wahl des Betriebsobmanns	22
Berechnung der Beschäftigungsbauer	22
Betriebsvertretung und Gewerbeaufsicht	22
Zur Sperrfrist bei freiwilliger Arbeitslosigkeit	22
Unzulängliche Betriebsvertretungen	32
Der Betriebsobmann	32
Wahlparolen	32
Verordnung über Betriebsstilllegung	32
Beschwerde gegen Bestellung eines Wahlvorstandes	32
Beachtenswertes Urteil in Kollisionsfragen für Lehrlinge	41
Projektvertretung durch Gewerkschaftsangehörige bei Einpruchsklagen	41
Betriebsvertretung in Kleinbetrieben	41
Bermeidbare Klagenabweisungen	41
Inzureichende Entlassungsgründe	41
Ausparung und Ründigungschutz nach § 96 B.G.	41
Berenthaltung der Invaliden- und Steuerarten bei Entlassungen	41
Schutz des Weges zur Arbeitsstätte	41
Amtsbeginn der neuen Betriebsvertretung	51
Ründigungseinpruchserfolge und Lohnlagen	51
Verkehrsbeurteilung (Aussehen) und Arbeitslosenunterstützung	51
Entlassung wegen Kostenmangels	51
§ 7 Ziffer 5, Differenzzahlung bei Betriebsunfall	60
Nichtbrauch der gesetzlichen Beweismittel	60
Prüfung des Einpruchs nach § 84 B.G.	60
Ründigungschutz der Betriebsvertretung	60
Gültigkeit der Betriebsratsbeschlüsse	60
Mitwirkung der Betriebsvertretung	60
Betriebsobmann und Belegschaft	60
Betriebsbilanz	60
Kostenzahlung von Lehrlingslohn	68
Urlaubsentschädigung und Arbeitslosenunterstützung	68
Ründigung während des Urlaubs	68
Frühliche Entlassung	68
Gerichtliche Nachprüfung eines Verfahrens	68
Mitwirkung bei Teilstilllegung	68
Anfallverhütung durch Betriebsräte	68
Die Arbeitsgerichte im Jahre 1928	68
Ausunterschied des Unternehmers	76
Projektvertretung durch den Betriebsrat	76
Wartezeit in der Arbeitslosenversicherung bei Kurzarbeit oder Krankheit	76
Das Wirken der Betriebsräte im Jahre 1928	84
Prozeßkosten im Arbeitsgerichtsverfahren	84
Fristen beim Einpruch gegen Ründigungen	84
Zustimmung zur Ründigung eines Mitgliedes zweier Betriebsvertretungen	84
Die Einpruchsklagenführung durch die Betriebsvertretung	84
Ausunterschied	82, 92, 100
Wiedereinstellungsverfahren und Lohnanspruch	92
Einfaltung der Arbeitsordnung	92
Beweisführung bei Einpruchsklagen	92
Das Einpruchsrecht bei Teilstilllegung	92
Überstunden	92
Wo ist ein Gesamtbetriebsrat zu errichten?	100
Unzulängliche Betriebsvertretungswahlen	100
Jurisdiktion einer Wahlvorstandsklasse	100
Vereinigungsfreiheit und Ründigungschutz	100
Wartezeit in der Arbeitslosenversicherung	100

**Reichsgerichtsamt-Entscheidungen**

Zu § 1 des Tarifs:	
Tarifwidrige Beschäftigung von Maschinenführern im Angestelltenverhältnis — Angestelltenverhältnis eines Oberdruckers — Anerkennung des Tarifs für eine Korrektoren	19
Zu § 2 des Tarifs:	
Mechanische Kontrollapparate an den Sechsmaschinen — Ausfüllung von Tageszetteln, trotzdem Autograph-Kontrollapparate an den Maschinen angebracht sind	19
Ausübung einer Kontrolle durch Anbringen des Zeitvermerks für Beginn und Beendigung der Schararbeit mittels Stempelsuhr oder handschriftlich durch einen Beauftragten der Firma	20
Zulässigkeit der Zeitkontrolle in der Abteilung Druckerei — Weigerung der Belegschaft, Kontrollurten an den von der Firma bestimmten Plätzen zu setzen	57

Zu § 3 des Tarifs:	
Bezahlung der Aufschläge für ungünstig gelegene Arbeitszeit bzw. Abänderung der nach § 3 Ziffer 2 festgesetzten Arbeitsgrenze während der Tarifdauer	19
Erziehung der Schichtzuschläge für Gehilfen und Hilfsarbeiter — Bezahlung des Aufschlages von 45 Proz. für die Morgenstunde von 6 bis 7 Uhr bzw. Abänderung der ausschlagfreien Arbeitszeitgrenze durch die Firma	57
Festsetzung des Beginns der ausschlagfreien Arbeitszeitspanne auf 6½ Uhr morgens bei entsprechender Vereinbarung zwischen Geschäftsleitung und Personal	98
Zu § 4 des Tarifs:	
Bezahlung des Lohnes nach Klasse A statt des Lohnes für einen Ausgelernten	19
Bezahlung eines Gehilfen nach Lohnklasse A (§ 4 Ziffer 4), wenn bei neuausgelernte Gehilfe nach kurzer Gehilfenzeit aus der Lehrdruckerei ausgeschlossen war und innerhalb des ersten Gehilfenjahres — ganz gleich, ob die Unterbrechung eine längere oder kürzere ist — dort wieder zur Einstellung gelangt	98
Zu § 6 des Tarifs:	
Bezahlung der Morgenstunde von 5 bis 6 Uhr in der Nachtstunde	20
Bezahlung der Antrittsgebühr nach § 6 Ziffer 6 des Tarifs	57
Bezahlung der Montagmorgenstunde von 5 bis 6 Uhr mit 3 Stunden gemäß § 8 Ziffer 6	96
Zu § 7 des Tarifs:	
Entschädigung nach § 7 (entschädigungspflichtige Dienstverhinderung)	72
Zu § 8 des Tarifs:	
Bezahlung von Überstunden bei Kurzarbeit — Anspruch auf Berechnung der Überstundenzuschläge vom Gesamtlohn in dem Sinne, daß zu dem vereinbarten Wochenlohn außer den Zuschlägen gemäß § 3 auch die Zuschläge für die Sonntagsarbeit und die Antrittsgebühr gemäß § 6 hinzu-zurechnen seien, wenn die Sonntagsarbeit in die 48stündige Wochenarbeitszeit eingerechnet ist	98
Verweigerung von Überstunden	98
Zu § 9 des Tarifs:	
Zurückweisung der Berufungsklage einer Organisation wegen Maßregelung, da der Streitfall zwischenzeitlich durch einen vor dem Arbeitsgericht geschlossenen Vergleich zwischen dem Gehilfen und der Firma erledigt wurde	20
Zu § 10 des Tarifs:	
Erteilung des Urlaubs während der Ründigungsfrist	98
Gleichstellung von Urlaubstagen mit Arbeitstagen ohne Berücksichtigung der auf die einzelnen Tage entfallenden Arbeitsstunden und Ungültigkeit der Festlegung eines bestimmten Wochentags als Anfangsbeginn für die Ferien sämtlicher Gehilfen	98
Ründigung während des Urlaubs	98
Zu §§ 11 bis 14 des Tarifs:	
Verstoß gegen § 13 Ziffer 1 des Tarifs (Unter-tarifliche Bezahlung der Ausbildungszeit als Maschinenführer)	20
Abwesenheit Beschäftigung von Maschinenführern im Handlab	98
Zu §§ 15 bis 19 des Tarifs:	
Maßregelung von zwei Druckern, drei Schnellpressen zu beauftragten	20
Untertarifliche Bezahlung einer Tiefdruck-Notationsmaschine mit einem Tiefdrucker	57
Zu §§ 20 bis 22 des Tarifs:	
Tarifwidrige Beschäftigung eines Hilfsarbeiters mit Stereotyparbeiten	72
Einstellung eines Stereotypers für die Arbeiten an der Matrizenprägeste	98
Zu § 23 des Tarifs:	
Überfretung der Lehrlingsstaffel	20
Nachholen eines tariflich nicht zahlungspflichtigen Lehrlings durch die Lehrlinge und Bezahlung der nachgehenden Stunden	72
Beschäftigung eines Druckerlehrlings mit Sacharbeiten	72
Überfretung der tariflichen Lehrlingsstaffel durch Einstellung eines Volontärs	98
Überfretung der Lehrlingsstaffel (zwei in einem Betriebe vereinigte und zu einer Produktions-gemeinschaft zusammengeschlossene Firmen gelten im Sinne der Lehrlingsstaffel als ein Betrieb)	98
Zu §§ 25 bis 28 des Tarifs:	
Unzulässigkeit der Tarifinzunzen bei einer Einzel-tarifigkeit (Bezahlung des Korrektorenaufschlages für zwei Ferienwochen bei Vertretung)	20
Unzulässigkeit der Tarifinzunzen für Klagen aus § 31 des Tarifs (Arbeitsnachweise)	20
Ablehnung der erneuten Verhandlung eines Klage-artrags (betr. Maßregelung), da der gleiche Streit-fall schon in einer vorherigen Sitzung des Reichs-gerichtsamts endgültig entschieden ist	72
Zurückweisung einer Berufungsklage betr. Maßregelung wegen Fristverfallens	98
Zu § 31 des Tarifs:	
Abweisung einer Klage wegen mangelnder Aktiv-legitimation der Kläger (betr. Nichtbenutzung des Arbeitsnachweises durch eine Firma)	72
Zu §§ 32 bis 34 des Tarifs:	
Tarifverstoß durch Niederlegung der Arbeit	72
Zu Anlage B des Tarifs:	
Zahlung des Ortszuschlages von 25 Proz. statt 22½ Proz. infolge Eingemeindung	20

**Beilagen**

Dr. Konrad Duden zum Geburtstag	2
Ein Nachwort zu Dudens Geburtstag	3
Verdauungskongress der Kaiserl. „Typographia“	3
Leffings 200. Geburtstag am 22. Januar	6
Neuer Gestaltungsstil	8
Die Arbeitstrast als „Betriebsstoff“	9, 10

Honoré Daumier. Zu seinem 50. Todestag am 11. Februar 1929	12
Strich-Krause (zu seinem 75. Geburtstag)	14
Betriebsorganisationsfragen	16
Mündliche Gespräche über Unfallverhütung	18
Dritter Süddeutscher Buchdrucker-Jüngertag in München zu Pfingsten 1929	19
Wollen ist Macht!	20
Stalenderausstellung	20
Wanderhaft!	21
Neuzeitliche Jungfrauenfahrten	21
Ich trete eine neue Kondition an	25
Alle Erinnerungen	25
Wer wagt mit?	31
Ursachen und Verhütung gewerblicher Lärm- und Schwingungs- schädlichkeit	31
Das Friedrich-Ebert-Heim	36
Tendenzlose Randbemerkungen	36
Ein neuer Duden	43
Der proletarische Student	43
Frankfurt a. M. in Vergangenheit und Gegenwart	50
50 Jahre Reichsdruckerei	53
Menschen hinter Mauern	54
Fachschularbeiten im Buchgewerbe des Verbands- hauses	57
über Iger, Stänkerer und Sophisten	59
Ludwig Feuerbach. Zu seinem 125. Geburtstag am 28. Juli 1929	60
Knut Hamsun. Zu seinem 70. Geburtstag	62
Heinrich Zille †	66
Wie steht es um die Gleichberechtigung der Frau?	67
Schäden, die die Frau macht	67
die gutta-nagel-orthographie	69
Der Zeppelinfeldzug	70
Berlin, die größte Stadt der Welt	71
Aus der "guten alten" Zeit	74
Im Dienste der Berufsbildung	75
Neue Wege der Kindererziehung	76
Erfinder, die nichts erfunden haben	76
Warum Volksschule und Weiterbildung?	77
Marxismus und Weiterbildung	77
Fünfzig Jahre Berliner "Typographia"	80
Erinnerungen eines Maschinenbauers	82
Die Illustrationsverfahren	83
Hans Folz †	87
Robert Blum und die Buchdrucker	90
50 Jahre Reichsdruckerei — 1879 bis 1929	91
Vom Korrekturlesen	91
Was ist Marxismus?	94
Organisation der Arbeit und Menschenrechte	94
Geschichtlicher Anschauungsunterricht	96
Soziale Einblicke in England	97
Werbung	99
Inhalt und Form der Stellungsanzeige	103

<b>Bekanntmachungen des Verbandsvorstandes</b>	
Verbandstag 1929	4, 13, 26, 29
Berichte der Hauptverwaltung	5, 12, 25, 33, 43, 54, 69, 70, 82, 91, 96, 103
Abrechnung der Verbandskasse:	
Viertes Quartal 1928	16
Erstes Quartal 1929	36
Zweites Quartal 1929	65
Drittes Quartal 1929	93
Auszug aus den Protokollen der Vorstandssitzungen:	
Drittes Quartal 1928	16
Viertes Quartal 1928	36
Erstes Quartal 1929	63
Zweites Quartal 1929	99
Adressenverzeichnis der Gauvorsteher, Gauassistenten, Bezirks- und Ortsvorsteher und -assistenten bzw. Vertrauensmänner usw.	27, 79
Bekanntmachung zum Inkrafttreten der neuen Satzungen, der Beitragserhöhung und der Veränderungen im Unterstützungswesen	77
Protokoll des Frankfurter Verbandstages 1929	73, 80
Notstandsbeihilfe an ausgesetzte Arbeitslose	94, 104

<b>Bekanntmachungen der Tarifparteien</b>	
Zum Lohnsatz	22
Zum Manteltarif	22
Allgemeinverbindlichkeit des Lohnsatzes	48

<b>Das Buchgewerbe im Ausland</b>	
Internationales Buchdruckersekretariat 30, 42, 51, 58, 82, 97.	—
— Ägypten 14.	—
— Amerika 4, 82.	—
— Argentinien 63.	—
— Belgien 8, 21, 30, 38, 46, 58, 63, 82, 86, 97.	—
— Belgisch-Kongo 8.	—
— Dänemark 14, 21, 38, 54, 75, 97, 102.	—
— Frankreich 8, 14, 21, 30, 38, 58, 70, 75, 86, 88, 97.	—
— Großbritannien 4, 8, 38, 58, 70, 86, 97.	—
— Holland 58.	—
— Island 8.	—
— Italien 58, 63.	—
— Jugoslawien 8, 21.	—
— Luxemburg 8, 38, 63, 88, 102.	—
— Mandchurien 76.	—
— Norwegen 14, 21, 38, 54, 75, 82.	—
— Österreich 8, 21, 30, 42, 54, 70, 75, 86.	—
— Polen 4, 14, 21, 30, 70, 75, 82, 97.	—
— Rußland 30, 76, 88.	—
— Schweden 14, 38, 63.	—
— Schweiz 4, 14, 38, 42, 46, 97, 102.	—
— Spanien 58.	—
— Ungarn 42, 58, 86.	—
— Tschechoslowakei 4, 14, 63, 70, 75, 86, 102.	—
— Türkei 4, 14, 70.	—

**Korrespondenzen**

<b>II</b>	
München 13 (M.-S.), 31, 36 (S.), 52, 91 (M.-S.).	Moskau (M.-S.) 16, 21.
München 20. Adelsheim-Laubersdorfer-Heim-Verkehr 5. Welfed (Zeitung) 61. München 18. München i. Th. 5, 11, 26, 28, 35, 43, 62, 83, 89, 103. Annaberg-Buchholz 49, 87. Ansbach 18, 69, 91. Mühlhausen 43, 64, 71 (M.-S.), 96. Niedersachsen 16, 27, 31, 35, 91. Nure i. Erzgeb. 7, 16. Pilsen 16, 18 (Dr.), 23 (M.-S.), 26, 55, 63, 78, 85 (S.), 87 (Dr.).	

<b>III</b>	
Baden-Baden 16, 60. Bamberg 11. Barmen 18, 26, 34, 42, 69, 82, 87, 97. Bartenstein-Pr. Erlau 52. Bausen 15 (S.), 26 (S.), 41, 55, 58, 72, 77 (S.). Bayreuth 10. Berlin i. (Schr.), 2, 5 (M.-S.), 6, 12 (M.-S.), 17, 20 (M.-Dr.), 23 (S.), 26, 30 (Schr.), 31 (S.), 33, 38 (M.-S.), 39 (S.), 43 (S.), 45 (M.-S.), 47, 49 (S.), 54 (M.-S.), 58 (Schr.), 67 (S.), 74 (Schr.), 78 (S.), 82, 90, 91 (S.), 91 (S.), 89, 101, 102, 103. Beuthen 10, 28 (M.-S.), 35, 85 (M.-S.), 95. Biberach (Riß) 10. Bielefeld 1, 1 (M.-S.), 11, 16 (S.), 16 (S.), 23, 24 (M.-S.), 39 (S.), 45 (M.-S.), 62, 72 (M.-S.), 79. Bismarckwerda i. Sa. 11. Bitterfeld 14. Bochum 14 (M.-S.), 31 (S.), 33, 62, 84, 94 (M.-S.), 101 (M.-S.), Bonn 16 (Dr.), 62, 95. Borna b. Leipzig 13, 63. Brandenburg 30, 49, 87. Braunschweig (Ostpr.) 20. Braunshweig 4 (Dr.), 10, 18 (S.), 27, 31, 39, 49, 70, 91, 93. Bremen i. (S.), 6, 9 (M.-S.), 11 (S.), 13, 22, 26, 28 (S.), 28 (M.-S.), 33, 38, 49, 69, 74 (M.-S.), 75 (S.), 76, 82, 82 (S.), 90 (S.), 96. Bremerhaden-Wefermünde 11. Breslau 1, 5 (M.-S.), 7 (S.), 9, 12, 15 (Schr.), 17 (S.), 23, 26, 27 (M.-S.), 31, 40, 50, 75 (S.), 77 (M.-S.), 80, 84, 94. Bretten 52. Brieg 7, 20, 84. Bruchsal 49, 52. Buer 17. Burg b. M. 12 (S.), 103 (S.).	

<b>IV</b>	
Chemnitz 8, 16 (St.), 17, 19 (M.-S.), 21, 28, 31 (M.-S.), 39 (S.), 45, 62, 70 (M.-S.).	

<b>V</b>	
Danzig 33, 70, 77 (M.-S.), 80, 99. Darmstadt 5 (M.-S.), 7, 16 (M.-S.), 18, 21, 31, 32 (M.-S.), 39, 40 (M.-S.), 49, 52 (M.-S.), 62, 72, 72 (M.-S.), 79 (Dr.), 85, 100 (M.-S.), 103 (M.-S.). Deggendorf 59. Deilau 24, 35, 38 (M.-S.), 91, 94. Detmold 13. Di. Erlau 42, 79. Dillingen-Herborn 16, 39. Dießen a. M. 16, 31, 71, 73. Döbeln 35. Dortmund 2, 16 (M.-S.), 18, 27 (S.), 68 (S.), 71, 93 (M.-S.), 96 (S.), 102. Dresden 10, 11 (Dr.), 12 (St.), 18, 18 (S.), 18 (Schr.), 19 (Schr.), 19 (Dr.), 26, 28, 35 (S.), 37, 48, 57, 62, 71 (St.), 73 (S.), 76, 80, 87 (S.), 91, 99. Duisburg 6, 10 (M.-S.), 25, 26, 43 (M.-S.), 60, 68 (M.-S.), 85 (M.-S.), 102, 103 (M.-S.). Düren 5, 9 (Dr.), 31. Düsseldorf 4 (Dr.), 6, 11, 30, 38, 41 (M.-S.), 43, 55, 69, 82, 84 (S.), 89, 97.	

<b>VI</b>	
Eberstadt 10. Eberswalde 6, 31, 38, 85. Eisenburg 18. Eijenaß 17, 46 (M.-S.), 73. Eisenberg i. Th. 8, 79, 100. Eisleben 19, 26, 93. Elberfeld 11, 23, 28, 37, 67, 78. Elberfeld-Barmen 31 (M.-S.). Elbing 6, 33, 73. Embden 55, 63. Emmerich 53. Erfurt 5, 6, 13 (M.-S.), 31, 38 (Dr.), 65, 79 (Schr.), 83, 92 (M.-S.), 93 (Dr.), 98. Erlangen 15, 23, 75, 102. Essen 4 (S.), 8 (Dr.), 14, 21, 31 (Dr.), 52 (Dr.), 89 (S.), 95, 96 (S.). Esslingen 2, 10. Eustirchen 96. Eutin i. Holst. 7, 66.	

<b>VII</b>	
Forst (Lausitz) 14. Frankenthal (Pfalz) 16. Frankfurt a. Main 18 (Dr.), 20 (M.-S.), 27 (Dr.), 28, 31 (M.-S.), 31 (St.), 32 (Schr.), 37 (M.-S.), 52 (Schr.), 58, 61 (M.-S.), 82 (Schr.), 86 (M.-S.), 88 (Dr.), 94 (M.-S.), 101 (Dr.), 102. Frankfurt a. d. O. 34 (Dr.), 39, 59 (Dr.). Freiberg i. Sa. 52. Freiburg i. Br. 6, 17 (S.), 25 (M.-S.), 28, 30, 61 (M.-S.), 82, 97 (M.-S.). Freiling 21 (Dr.). Friedberg-Bad Nauheim-Buchbach 20. Fulda 27, 40, 60.	

<b>VIII</b>	
Geislingen-St. 18. Gelsenkirchen-Buer 62, 79. Gentfin 58. Gera 9 (S.), 17, 20 (S.), 30, 41, 48, 63, 73, 83. Geringswalde 79. Gießen 2, 18 (M.-S.), 25 (S.), 28 (M.-S.), 71, 71 (S.), 71 (M.-S.), 83 (S.). Gielwitz 21, 88. Glogau 26, 58, 75, 83. Glöttstadt 24. Göttingen 11. Görlich 7, 14, 33, 70, 85. Goslar 57, 69. Gotha 3. Göttingen 14, 36, 66. Gräfenhainichen 28. Greiffenberg-Friedberg a. O. 18. Greifswald 11, 26, 67, 81, 86 (M.-S.). Greiz 23. Großhain 2. Grünberg i. Schl. 39 (S.), 99 (S.). Gültrow 36 (S.).	

<b>IX</b>	
Hagen i. W. 25, 52, 58 (M.-S.), 72. Halberstadt 36. Halle a. d. S. 1 (S.), 3 (M.-S.), 5, 14, 15 (Dr.), 20 (S.), 28, 39, 49 (M.-S.), 62 (S.), 55, 62, 62 (S.), 64 (S.), 73 (S.), 74, 82, 88, 92, 98. Hamburg-Altona i. (S.). 4 (M.-S.), 5 (S.), 5 (S.), 6, 14 (S.), 16, 18, 18 (M.-S.), 20, 21 (S.), 28, 30 (M.-S.), 32 (S.), 34, 34 (Dr.), 37 (S.), 39, 39 (M.-S.), 42 (S.), 43, 50, 55 (M.-S.), 57 (S.), 62 (S.), 63, 65 (S.), 67 (M.-S.), 76 (M.-S.), 76 (St.), 81 (Dr.), 82, 82 (S.), 86 (M.-S.), 86 (S.), 91, 91 (S.), 94 (M.-S.), 98 (Schr.), 101 (S.), 102, 103 (M.-S.). Hanau a. M. 59. Hannover 2, 26, 31 (St.), 32 (Dr.), 63 (M.-S.). Hannover-Land 86. Heide i. Holst. 63. Heidelberg 20, 26, 41, 59 (M.-S.), 60, 64, 78, 88, 94 (M.-S.). Heilbronn 27, 58, 87, 102 (M.-S.). Hildesheim 16, 41, 62, 87, 101 (S.). Hirschberg i. Rißb. 44, 84.	

<b>X</b>	
Jinmenau i. Th. 79 (M.-S.). Jüterburg 93. Jena 19, 36, 87, 94.	

<b>XI</b>	
Kaiserslautern 11 (M.-S.), 15, 27, 60 (M.-S.), 69, 86. Karlsruhe 8 (Dr.), 16, 18, 21 (S.), 23 (M.-S.), 32, 32 (S.), 38 (Dr.), 39 (M.-S.), 55, 60 (S.), 63 (M.-S.), 64, 69 (Dr.), 89 (Dr.), 91 (St.). Kassel 1 (Dr.), 11 (M.-S.), 32, 70 (M.-S.). 91 (M.-S.). Kattowitz 96. Keßl. 8. Kempen 8, 23 (M.-S.), 32, 33 (Dr.), 41, 52 (Dr.), 82, 91, 99. Keitwig 54. Kiel 4, 9 (Dr.), 17, 25, 32, 42, 62, 71 (M.-S.), 78, 92. Kiew 27. Koblenz 25, 52, 98. Koburg 40, 70. Kolberg 11, 52, 90, 95 (M.-S.). Köln a. Rh. 5, 9, 11 (M.-S.), 17 (Schr.), 18 (Dr.), 20, 21 (M.-S.), 24, 25 (S.), 25 (S.), 26 (S.), 30, 36 (Dr.), 41 (M.-S.), 46, 76 (S.), 82 (Schr.), 86, 87 (M.-S.). Königsberg i. Pr. 10, 19, 26, 28 (M.-S.), 32, 81, 100. Königsbrück i. Sa. 71. Konstanz a. R. 12, 19,	

64. Kornwestheim 11. Köslin 21. Köthen i. Anh. 14, 26, 43 (S.), 52 (M.-S.), 75 (S.). Kottbus 17, 31, 44 (Dr.), 56 (Dr.), 78. Krefeld 1, 14, 18, 27, 31, 46, 61, 80 (M.-S.), 97, 100. Krimmitschau 21. Kuzhauen 19.	
--	--

<b>XII</b>	
Laß 18, 25, 61, 74 (Dr.), 75. Landau (Pfalz) 18, 71. Landsberg a. d. M. 52, 95. Landshut 11 (S.), 17, 66. Langensalza 99 (S.). Leipzig 2 (Schr.), 5 (S.), 5 (S.), 8, 11 (S.), 15 (S.), 23 (S.), 24 (Dr.), 26 (S.), 26, 31 (Schr.), 33, 37 (S.), 38 (Dr.), 39 (S.), 40 (S.), 52 (S.), 52 (S.), 64 (S.), 64 (S.), 71 (Schr.), 74 (M.-S.), 78 (Dr.), 82, 86 (S.), 93 (S.), 94 (Dr.), 95, 98 (S.), 99 (S.), 103 (S.). Leutenberg 69. Liegnitz 1 (S.), 5, 10, 25, 36, 73, 94, 104. Limburg a. d. Lahn 13. Lingen-Meppen 15. Lötzbach 18, 28, 80. Lübeck 17, 73, 86 (S.), 104. Lüdenscheid 55. Ludwigshafen a. Rh. 5, 28, 41, 52, 71, 82 (M.-S.), 84, 94. Ludwigshafen-Mannheim 71. Lüneburg 38.	

<b>XIII</b>	
Magdeburg 6, 13 (M.-S.), 23 (M.-S.), 31, 33, 35, 37, 38 (M.-S.), 41 (St.), 61, 69 (M.-S.), 80 (St.), 87 (M.-S.), 93 (S.). Mainz 5, 6 (Dr.), 15, 23, 31, 34 (Dr.), 48, 58, 58 (Dr.), 64, 72, 80 (M.-S.), 85, 85 (Dr.), 88 (S.), 102. Mannheim 1, 1 (Dr.), 8, 15 (M.-S.), 26, 29, 31 (S.), 32 (Dr.), 40 (M.-S.), 52, 58 (St.), 63, 88 (M.-S.), 102. Mannheim-Ludwigshafen 14 (St.), 61 (Dr.), 99 (Dr.). Marienburg 15, 18, 22. Marienwerder 90. Melle i. S. 12, 72. Memmingen 9. Meuselwitz-Luda 7. Minden i. W. 11. Mühlendorf 38, 61. Mühlhausen i. Th. 40. München 1 (M.-S.), 3, 5 (Dr.), 8, 8 (Dr.), 18 (Schr.), 21 (S.), 26, 26 (Dr.), 31, 34 (Dr.), 38 (S.), 40, 40 (M.-S.), 57 (S.), 59 (Dr.), 61 (S.), 64, 64 (S.), 64 (Schr.), 69 (S.), 80, 82 (S.), 83 (Dr.), 95, 100 (S.). Münster i. W. 2, 24 (M.-S.), 25, 28, 39 (M.-S.), 46, 66, 81, 86 (M.-S.), 100, 100 (M.-S.).	

<b>XIV</b>	
Naumburg a. d. S. 5 (S.). Neudamm 13, 84. Neumünster 68. Neustadt 95. Neurode 62. Neuruppin 37. Neustadt a. d. Haardt 2 (Dr.), 5, 25, 32, 40, 46, 90 (S.), 95. Neud. a. Rhein 91. Neuwied a. Rh. 5, 13. Nordheim 49. Nordhausen 28 (Dr.), 74 (Dr.), 80, 86. Nordlingen 48. Nossen-Siebenbrunn 71. Nürnberg 8, 12, 15 (M.-S.), 19, 24 (S.), 33, 37, 41 (M.-S.), 45 (S.), 52, 55 (S.), 65, 86, 91 (S.).	

<b>XV</b>	
Oberer Schwarzwald 48, 88. Oberhausen 14. Oberndorf a. N. 15. Oberschwaben 48. Oberstein-Var 26, 81. Offenbach a. M. 6, 17 (M.-S.), 23, 30 (Schr.), 32, 40, 47, 59, 77, 90, 100 (S.). Offenbach (Baben) 62. Oldenburg 36, 43 (Dr.), 99 (S.). Oplau i. Schl. 9. Opladen 1, 15, 37. Oppeln 28, 73. Orschlag 69. Osnabrück 5 (M.-S.), 32 (S.), 55 (M.-S.), 63, 71 (M.-S.), 72 (S.), 92, 99 (M.-S.). Osterode 38, 101.	

<b>XVI</b>	
Pasau 9, 39, 48, 70, 90, 98. Peine 68. Pforzheim 11, 59. Pfungstadt 32, 37. Pirmasens 10. Pirna 40. Plauen 17, 36, 54, 68. Pößneck 32, 49 (St.), 95. Potsdam 38, 78 (Dr.), 92. Prenzlau 18.	

<b>XVII</b>	
Quecklinburg 13, 25 (Dr.), 27, 36, 62 (Dr.), 70.	

<b>XVIII</b>	
Radeberg 68. Rastatt i. B. 32. Rathenow 11. Ratibor 16, 37, 78. Ravensburg 65 (Dr.). Regensburg 5, 6 (S.), 18, 103. Reichenbach-Rangenbicklau 95. Reutlingen 36, 95 (M.-S.). Rheidt 103. Roßitz i. Sa. 18. Rohnberg (M.-S.). 20. Rofenhaim 38, 79. Rostock 39, 81. Rothenburg a. d. T. 24. Rudolfstadt 1. Rußla a. Th. 48.	

<b>XIX</b>	
Saarbrücken 6, 18, 18 (S.), 56, 96 (S.). Gau Saargebiet 7 (S.), 89 (S.). Saalfeld 11. Schleswig 21, 26, 75, 93, 102. Schmalkalden 8, 23. Schönebeck 26. Schweidnitz 92. Schweinfurt 11, 93. Schwennigen 68, 92 (Dr.). Schwenen 1 (S.), 11, 20 (S.). Schw.-Gmund 10. Sebnitz 93. Seßb. 38. Siegburg 62. Siegen 1, 28, 52, 74, 83. Solingen 20, 22. Sorau a. Rh. 10. Speyer a. Rh. 18. Spremberg (Lausitz) 56. Stargard 38, 77, 83. Stendal 36, 54 (Dr.), 88. Steint. 5, 7 (Dr.), 26, 29, 68, 81 (Dr.), 95 (S.), 104. Stolp i. Pom. 13. Stolzenau 77. Straßburg 16, 22 (M.-S.), 63, 71. Straubing 101. Stuttgart 1, 5, 6, 7 (M.-S.), 8 (Dr.), 11 (S.), 13, 18, 24 (S.), 25 (M.-S.), 26, 28 (S.), 30, 32 (M.-S.), 34 (Dr.), 40, 47 (St.), 52, 58 (M.-S.), 59 (M.-S.), 62, 68 (Dr.), 70 (Schr.), 70 (M.-S.), 78, 82 (Dr.), 88, 102. Swinemünde 73.	

<b>XX</b>	
Teplitz-Schönau 43. Tilsit 18, 73, 81, 83. Trebbin 1. Triberg-St. Georgen-Hornberg 12, 93. Trier 2 (Dr.), 18, 56.	

<b>XXI</b>	
Ulm-Meußim 13, 66, 95.	

<b>XXII</b>	
Begeßak 16. Verden (Aller) 33. Willingen 10.	

<b>XXIII</b>	
Waldenburg i. Schl. 8, 33, 35 (S.), 46, 59, 89, 96. Weida i. Th. 33. Weimar 19, 26, 82, 86. Weßel 1, 18, 72. Weller (Eibe) 32. Wiesbaden 7, 22, 33, 48, 62 (M.-S.), 81 (S.), 85 (S.), 95 (Dr.), 103. Wilsdorf 7, 31, 56, 84. Wismar i. M. 14, 29, 92. Wittenberg 1 (S.), 27, 38. Wotms 19 (M.-S.), 28, 60 (Dr.), 65, 82. Würzburg 35 (M.-S.), 60, 61 (S.), 82 (M.-S.), 99. Würzen 38.	

<b>XXIV</b>	
Zeitz 8, 36, 38. Zittau 14, 41, 56, 69. Zischopau 86. Zwickau 21. Zwickau 12 (M.-S.), 16, 34, 61.	